

PRESSEMITTEILUNG

Datenautobahn für Nordhessen

Nächster Schritt zum Highspeed-Internet: Vertrag mit Generalunternehmer vor Abschluss

Kassel, 31. Mai 2016 – Auf dem Weg zu schnellem Internet in Nordhessen steht der nächste Meilenstein an: Die Suche nach einem Generalunternehmer, der sämtliche Baumaßnahmen am Glasfasernetz planen und vornehmen wird, steht unmittelbar vor ihrem Abschluss. An ihm richtet sich aus, wann und in welcher Reihenfolge die Landkreise und Gemeinden in Nordhessen an das Highspeed-Internet angeschlossen werden.

„Ich bin zuversichtlich, dass wir die Vergabeentscheidung im kommenden Monat (Juni 2016) treffen und die Baumaßnahmen damit in Kürze beginnen können. Bereits in diesem Jahr sollen die ersten Städte und Gemeinden angeschlossen werden“, bestätigt Dr. Michael Koch, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Breitband Nordhessen GmbH und Landrat von Hersfeld-Rotenburg.

Kathrin Laurier, Geschäftsführerin der Breitband Nordhessen GmbH zeigt sich ebenfalls zuversichtlich: „Wir befinden uns derzeit in den Endverhandlungen mit dem potentiellen Generalunternehmer. Im Grunde geht es nur noch um vertragliche Details, die aber für das Gelingen des Millionen-Projekts von immenser Bedeutung sind.“

Wichtig für Firmen und Privatkunden, die in den fünf nordhessischen Landkreisen auf schnelles Internet warten, wo Provider wie beispielsweise die Deutsche Telekom es nicht anbieten, ist: Nach Fertigstellung der ersten funktionsfähigen Teilabschnitte können sich Kunden in den jeweiligen Gebieten sofort über die Netcom Kassel an das aktive Netz anschließen lassen.

Die fünf Landkreise Hersfeld-Rotenburg, Werra-Meißner, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg und Kassel gehen bei der Erschließung mit Breitband-Internet einen innovativen, eigenen Weg und sind dafür im November 2015 von der Europäischen Kommission in Brüssel mit dem „Broadband Award 2015“ ausgezeichnet worden.

Die Breitband Nordhessen GmbH setzt sich für den flächendeckenden Ausbau eines Breitband-Hochleistungsnetzes auf Glasfaserbasis bis zum Kabelverzweiger (mit bis zu 50 Megabit flächendeckend pro Sekunde) in den vorwiegend ländlichen Regionen Nordhessens ein. Egal ob Privathaushalt oder Gewerbebetrieb, eine schnelle Internetverbindung ist essentiell für die Zukunft und unerlässlich für die gesamte Wirtschaft in Nordhessen. „Schnelle Internetanschlüsse und ihre flächendeckende Verfügbarkeit sind ein wichtiger Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung und zur Sicherstellung der Attraktivität ländlicher Räume“, so Dr. Michael Koch.

Seit Gründung der Breitband Nordhessen GmbH im Februar 2014 wurden bereits erfolgreich zahlreiche Meilensteine erreicht: Noch im Jahr 2014 führte die Gesellschaft Markterkundungen durch, es folgte eine europaweite Ausschreibung für einen Netzbetreiber. Beauftragt wurde die Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH. Im April 2015 erhielt das Projekt die Notifizierung durch die EU-Kommission. Darauf

folgend wurde die Gesamtfinanzierung eines Darlehens über die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und die Europäische Investitionsbank sichergestellt und die Bürgschaftszusage durch das Land Hessen erteilt. Damit wird das flächendeckende Hochgeschwindigkeitsnetz in einer konzertierten Aktion von Land und Region umgesetzt.

Die Breitband Nordhessen GmbH wurde im Februar 2014 von den fünf nordhessischen Landkreisen Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg und Werra-Meißner gegründet. Sie setzt sich für den flächendeckenden Ausbau eines Hochgeschwindigkeitsinternets ein. Die Breitband Nordhessen GmbH koordiniert die gesamte Abwicklung und den Ausbau der Glasfaservernetzung in den nordhessischen Landkreisen. Sowohl Gewerbetreibende als auch Privathaushalte sollen im Ausbaubereich mit Breitbandanschlüssen mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit pro Sekunde versorgt werden.

Pressekontakt

Breitband Nordhessen GmbH
Kathrin Laurier
Geschäftsführerin
Ständeplatz 13, 34117 Kassel, Germany
Tel.: +49 561 97062-14
Fax: +49 561 97062-22
E-Mail: laurier@breitband-nordhessen.de
www.breitband-nordhessen.de